

Protokoll 40. Tischtennis-Kreisverbandstag der Jugendlichen 2017

1) Begrüßung durch den Kreisjugendwart um 19:35 Uhr

- Gedenken an die Verstorbenen, insb. Manfred Sawinski der jahrzehntelang in der Jugendarbeit im TTKV Harburg-Land tätig war
- Danksagung an die Vertreter des Ausrichters SC Klecken, den Anwesenden des TTKV Vorstandes, den Anwesenden des Jugendausschuss, sowie den Vertretern der Vereine

2) Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 39. Tischtennis-Kreisverbandstag der Jugendlichen

- einstimmig genehmigt
- K.D.Lohmann vom MTV Moisburg bittet den KJA das Thema Pokal-Vorgabe neu zu thematisieren

3) Grußwort der Gäste

- Der Vorsitzende des TTKV, Mark Worthmann wirbt für den Sportausschuss des TTKV und überbringt die Grußworte des Vorstands
- Der Kassenwart des TTKV, Bernd Meinel berichtet von der Kassenlage des TTKV, Einnahmenseite ist gut, es ist genügend Geld vorhanden

4) Feststellung der Anwesenheit

- von 41 Vereinen des TTKV sind 24 anwesend
- es fehlen die Vereine TSV Over Bullenhausen und SG TSV Winsen-Schwinde
- 52 Vereinsstimmen und 7 KJA/Vorstandsstimmen = 59 Stimmen gesamt

5) Berichte

5.1) Kreisjugendwart Oliver Ahsendorf

- lobt die gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und den Mitgliedern des KJA, sowie zwischen KJA und Vorstand
- Danksagung an die Ausrichter, SC Klecken, MTV Obermarschacht für die gute Organisation.

5.2) Punktspielbeauftragter Jan-Steffen Benthack

- keine Probleme oder besondere Vorkommnisse im Spielbetrieb, 8 Mädchen-Mannschaften haben durchgehend am Spielbetrieb teilgenommen, Staffelsieger wurden geehrt

5.3) Pokalbeauftragter Ralph Estorf

- 2016/17=41 Teams, in 2017 in Klecken da Ralph selbst in Urlaub ist, daher personell die einfachste Lösung, sonst bitte gerne andere Vereine. Material (Bälle, Spielblöcke) stellt zukünftig der TTKV für das Final-Four zur Verfügung

5.4) Bericht von den Kreismeisterschaften

- weibl.Jgd und Schülerinnen C fanden mangels Teilnehmer nicht statt. 112 Meldungen insgesamt. Männliche Konkurrenzen plus 20 Teilnehmer zum Vorjahr. Moisburg und Steinbeck mit jeweils 18 Teilnehmern. Vorrunde in 4/5er Gruppen, KO-Runde plus Trostrunde sehr gut angekommen bei den Teilnehmern. Folglich mehr Spiele für die Schwächeren, dazu mehr Kinder bei der Siegerehrung. Erfolgreichster Verein TSC Steinbeck-Meilsen. Alles glatt gelaufen. Kleiner Fehler mit der MKTT-Software konnte zügig behoben werden. Dank an SC Klecken für die gute Ausrichtung.

5.5) Bericht von den Kreisranglisten

- Gut gelaufen. Qualifikation ohne weibliche Wettbewerbe. TSC Steinbeck-Meilsen sehr gut abgeschnitten. Alle gemeldeten Teilnehmer sind auch erschienen oder wurden vom Verein abgesagt.

5.6) Bericht von den Mini-Meisterschaften, Susanne Frobel-Werner

- 5 Ortsentscheide (Brackel, Eyendorf, Jesteburg, Fleestedt, Over), Kreisentscheid in Klecken lief sehr gut, 40 Teilnehmer.

8 Kinder zum Bezirksentscheid, Annika Wessels (Eyendorf) wurde BezirksMiniMeisterin und 3. beim Landesentscheid. Linus Stieler (Fleestedt) wurde 3. beim Bezirksentscheid.

6) Verleihung der Werner-Mohr-Plakette

- KJW Oliver Ahsendorf bedankt sich bei Bernd Hintze vom MTV Salzhausen für die Erweiterung der WMP und hält als Vertreter des SC Klecken die Laudatio für den neuen Gewinner der WMP und überreicht diese an den MTV Eyendorf.

7) Wahlen:

7.1) Oliver Ahsendorf wird einstimmig bei einer Enthaltung erneut zum Kreisjugendwart gewählt

7.2) Ein stellvertretender Kreisjugendwart kann nicht gefunden werden

7.3) Jan-Steffen Benthack wird einstimmig bei 3 Enthaltungen erneut zum Punktspielbeauftragten gewählt

7.4) Ralph Estorf wird einstimmig bei 2 Enthaltungen erneut zum Pokalbeauftragten gewählt

7.5) Susanne Frobel-Werner wird einstimmig bei 1 Enthaltung erneut zur Mini-Beauftragten gewählt

8) Anträge

8.1) Der Antrag des KJA, zukünftig das Braunschweiger Spielsystem für alle Jungen-Mannschaften zu spielen wird von allen Vereinen einstimmig angenommen. Vorab gab es eine ausführliche Vorstellung vom Punktspielbeauftragten Jan-Steffen Benthack, sowie eine Diskussionsrunde und Aussprache zu den Vor- u. Nachteilen. Die Besonderheit, es kann von Spiel zu Spiel entschieden werden ob die Mannschaften zu dritt oder zu viert antreten. WICHTIG: Es ist von nun an wieder auf die richtige Reihenfolge bei der Aufstellung zu achten.

9) Ausblick auf die kommende Saison

9.1.) Punktspielbetrieb

- Meldeschluss 10.Juni, Mädchenstaffel fraglich, da bisher nur 3 Meldungen, Schüler A und Jugend konstante Meldezahlen, B-Schüler wohl eingleisig, C-Schüler ebenfalls konstant und eingleisig.

Staffelleiter sind ausreichend vorhanden. Meldezahlen: 10 Jungen-Mannschaften, 14 Schüler-A, 9 Schüler-B, 6 Schüler-C.

Jan-Steffen Benthack erläutert nochmal daß aufgrund der Erfassung der Heimspieltage und der Uhrzeiten des Spielbeginns, die Erfassung in Click-TT UND auf der Kreisseite notwendig sind.

9.2) Pokalspielbetrieb

- Vorgehensweise bleibt für die kommende Saison unverändert, mit Ausnahme das das Braunschweiger System auch hier analog zu den Punktspielen übernommen wird.

- Probleme: Das FinalFour findet oftmals am Termin des Buchholzer Stadtlaufs statt, was es dem TSC Steinbeck-Meilsen oft erschwert am FinalFour-Termin teilzunehmen. Die Veröffentlichung der Pokaltermine und Ergebnisse analog zu den Erwachsenen scheitert an den Gruppenspielen und an Ralph Estorf der nicht gewillt ist sich das anzueignen, hier müsste erst ein neuer Pokalspielbeauftragter gewählt werden.

- Vorschläge zur Reformierung: Das FinalFour am Samstag vor den Sommerferien durchführen, das System überdenken. Nur noch 3er Gruppen mit je einem Heim- u. Auswärtsspiel. Nach den

Osterferien nur als KO-System durchführen. Vorgabe KL-KK lt. Rückrunde = 0:2, mit Setzungen arbeiten.

- Die Versammlung gibt die Punkte zur Diskussion in den KJA

9.3) Kreismeisterschaften

- werden wieder mit Trostrunde stattfinden

9.4) Kreisranglisten

- Die Versammlung bittet Konfirmationstermine zu berücksichtigen, KJA kann Überschneidungen nicht verhindern, da diverse Konfirmationstermine und Abhängigkeiten von freien Hallenzeiten und verfügbarem Personal

- Hinweis: Jugendliche im Jugendalter dürfen zukünftig auch im Erwachsenenbereich bei den KM/KRL entsprechend ihres QTTR-Wertes starten

- Es kommt der Vorschlag für die Endranglistenteilnehmer (Platz 4-10) Sachpreise/Süßigkeiten zu besorgen, da diese sonst nur eine Urkunde erhalten

9.7) Allgemeiner Ausblick

- Der KJW wünscht für alle eine weiterhin gute Zusammenarbeit und appelliert an die Vereine weiterhin Ideen und Anregungen einzubringen, auch wenn diese nicht gleich eine Umsetzung finden.

- Wenn das Thema Kreistraining umgesetzt ist, soll das nächste Schwerpunktthema Gewinnung von Mädchen für den TT-Sport sein.

10) Bewerbungen zu Veranstaltungen

- Pokal FinalFour: Eyendorf ?

- KM sind terminiert für den 16./17. September, noch ohne Veranstaltungsort

11) Vergabe des 41. Jugendverbandstages

- Die Vergabe erfolgt an den MTV Eyendorf

12) Sonstiges

Es werden weiterhin Mitstreiter gesucht, zum einen damit auch die Posten Schriftwart, Kommunikation mit dem Bezirksverband, Sportwart im Erwachsenenbereich besetzt werden können und zum anderen ist die Zukunft von Finn Tiedemann (verlässt uns wahrscheinlich im Herbst) und Jan-Steffen Benthack (Studium bald zu Ende) unsicher.

Ende der Versammlung 21:44 Uhr.